

Antrag

auf Erstattung von Verdienstausschlag nach § 2 der Landesverordnung über die Freistellung für ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit (Freistellungsverordnung - FreiStVO) vom 16. Dezember 2009 (GVBl. Schl.-H. 2010 S. 9)

**Kreis Plön
Der Landrat
-Amt für Jugend und Sport-
z.Hd. Frau Reincke
Hamburger Str. 17/18
24306 Plön**

Ich beantrage die Erstattung des mir lt. anliegender Bescheinigung entstehenden

Verdienstausschlages in Höhe von _____ **€**

Angaben zur Person der/des Antragstellerin/Antragstellers:

Vorname: _____ Nachname: _____

Wohnort: _____ PLZ: _____

Straße: _____ Tel.: _____ (d) _____ (p)

Arbeitgeber ¹⁾: _____

Ort: _____ PLZ: _____

Straße: _____ Tel.: _____

¹⁾ Konto siehe Verdienstausschlagbescheinigung

Ich bin Inhaberin/Inhaber einer Card für Jugendleiterinnen oder Jugendleiter

Card-Nr.: _____ ausgestellt am : _____

für Träger/Verein: _____

Erstattungsgrund ²⁾:

Grundausbildung zur Erlangung der Card für ehrenamtliche Jugendleiterinnen oder Jugendleiter (§ 1 Abs. 2 Satz 1 FreistVO).

vom: _____ bis: _____

- Fortbildung zur Fortschreibung der Gültigkeit der Card für Jugendleiterinnen oder Jugendleiter (§ 1 Abs. 1 Nr. 3 FreistVO).

vom: _____ bis: _____

- Veranstaltung der Jugendarbeit, die aus öffentlichen Mitteln gefördert wird oder vom örtlichen bzw. überörtlichen Träger für förderungswürdig erklärt worden ist. (§ 1 Abs. Nrn. 1 und 2 FreistVO).

vom: _____ bis: _____

- Ich besitze keine Card für Jugendleiterinnen oder Jugendleiter und nehme aufgrund einer besonderen Qualifikation teil, die für die organisatorische Durchführung an der genannten Veranstaltung der Jugendarbeit unverzichtbar ist (§ 1 Abs. 2 Satz 2 FreistVO).

2) Bitte Bescheinigung des Trägers über die erfolgte Teilnahme nach Beendigung der Maßnahme vorlegen

Träger der Veranstaltung:

Name: _____

Ort: _____ PLZ: _____

Straße: _____ Tel.: _____

Die Angaben zur Jugendleiter-Card und zum angeführten Erstattungsgrund werden bestätigt.

Datum Ort Unterschrift

Ich versichere nach bestem Wissen die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben und bestätige, daß mir von einer anderen Stelle kein Verdienstausschlag erstattet wurde oder wird und bitte, den

Erstattungsbetrag in Höhe von _____ €

- auf das Konto meines Arbeitgebers zu überweisen (s. Verdienstausschlagbescheinigung)

- Erstattung auf mein Konto, da Zahlung an Arbeitgeber nicht möglich ist:

Konto: _____ BLZ: _____

Bank: _____

Datum Ort Unterschrift

Hiermit stimme ich der Weiterverarbeitung der erhobenen personenbezogenen Daten nur zur Abwicklung der Erstattung von Verdienstausschlag zu. Diese Zustimmung umfasst auch die Übermittlung der Daten an das Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein zur Ausübung von Kontrollbefugnissen sowie zur Rechnungsprüfung.

Datum Ort Unterschrift

Verdienstausschüttung

(vom Arbeitgeber auszufüllen)

Es wird hiermit bescheinigt, daß

Frau/Herr _____

in meinem / unserem Betrieb tätig ist und für die Teilnahme an einer Grundausbildung /
Fortbildung / Veranstaltung der Jugendarbeit

des _____
(Name des Trägers)

in _____
(Anschrift)

gemäß § 23 Abs. 1 des Jugendförderungsgesetzes (JuFöG) vom 5. Februar 1992
(GVOBl. Schl.H. S. 158, ber. S. 226), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember
2006 (GVOBl. Schl.-H. S. 346) i.V.m. der Landesverordnung über die Freistellung für
ehrenamtliche Mitarbeit in der Jugendarbeit (Freistellungsverordnung - FreiStVO) vom
vom 16. Dezember 2009 (GVOBl. Schl.-H. 2010 S. 9) freigestellt wird.

Der Verdienstausschüttung von Frau / Herrn _____

beträgt für die angegebene Zeit für _____ tatsächliche Arbeitstage (höchstens 12 Tage)

Brutto-Verdienstausschüttung _____ €

Den Erstattungsbetrag bitte ich / bitten wir

mit Zustimmung ¹⁾ von Frau / Herrn _____

auf mein / unser Konto _____ BLZ _____

bei der _____

zu überweisen.

Ort Datum

Firmenstempel und Unterschrift

¹⁾ s. Antrag auf Erstattung von Verdienstausschüttung